

1. Was bedeutet *die Nagelprobe machen*?

- a) etwas auf Tauglichkeit prüfen; eine Sache einer entscheidenden / wichtigen Prüfung unterziehen
- b) prüfen, ob etwas / jemand zu gebrauchen ist
- c) ungefähr; grob geschätzt; circa

2. Welche Phraseologismen veranschaulichen die Bilder an der Leinwand?

Verbinden Sie bitte die Phraseologismen mit ihren Bedeutungen.

2.1

- a) jmdm. die Würmer aus der Nase ziehen
- b) jmdn. an der Nase herumführen
- c) da ist der Wurm drin
 - aa) etwas stimmt nicht; etwas ist nicht in Ordnung; etwas geht aus unbekanntem Grund immer wieder schief.
 - bb) jemanden mühsam zum Reden bringen; jemandem (z.B. ein Geheimnis oder Geständnis) entlocken; jemanden aushorchen / ausfragen
 - cc) jmdn. narren / täuschen / überlisten

2.2

- a) vom Regen in die Traufe kommen / geraten
- b) es regnet Hunde und Katzen / Katzen und Hunde
- c) etwas auf dem Schirm haben
 - aa) es regnet in Strömen
 - bb) an etwas denken; sich an etwas erinnern; etwas wissen; jemandem einfallen
 - cc) von einem schlimmen Zustand in einen noch schlimmeren geraten

2.3

- a) jmdm. nicht das Schwarze unter den Nägeln / Fingernägeln / dem Nagel / dem Fingernagel nicht gönnen
- b) den Nagel auf den Kopf treffen
- c) etw. an den Nagel hängen
 - aa) etwas Richtiges / Passendes sagen; einen Kommentar abgeben, der optimal zur Situation passt; einen Sachverhalt treffend beschreiben
 - bb) etw. aufgeben, etw. künftig nicht mehr ausüben
 - cc) äußerst geizig / neidisch sein; jmdm. nichts zugestehen / gönnen

2.4

- a) sich etwas aus den Fingern saugen
- b) es juckt / kribbelt einem in den Fingern
- c) jmdm. das Mark aus den Knochen saugen

- aa) jmdn. ausbeuten
- bb) man möchte etwas gerne tun
- cc) sich etwas ausdenken / frei erfinden (z. B. eine Ausrede)

2.5

- a) langsam wie eine Schnecke / im Schnecken tempo
- b) jmdn. zur Schnecke machen
- c) etwas kann einen nicht vom Hocker / Stuhl / Sitz reißen

- aa) jmdn. beschimpfen / unterdrücken / zurechtweisen
- bb) etwas löst keine Begeisterung aus
- cc) sehr langsam

3. Víra

Přeložil Josef Hiršal

Jednoho dne u Kunštátu
zvláštní věc se odehrála.
Že se doopravdy stala,
spatří zrak, když zapátrá tu.

Stály tam totiž dva kopce,
každý vzorně obdělán:
Na prvním stál mlýn té obce,
druhý zdobil žitný lán.

Náhle jednou, čtyři bily,
první stál, kde druhý byl.
Skot bučel, psi ve vsi vyli,
věřící se v prsa bil.

Tu však rolník Matouš Sporý,
katolík – a rodový! –
řekl: “Já přenes ty hory,
teď chci k prezidentovi!

Způsobila to má víra,
pohledte, vy věřící!
Ať si nikdo neotvívá –
teď se cítím v kondici!”

Každý zíral jak se patří
známý jako neznámý.
Ves však vedli Čestí bratří.
Matouš zemřel v Příbrami.

(Das Blatt mit dieser Übung wurde in der letzten Stunde verteilt, die Übung haben wir nicht geschafft zu machen, deswegen haben wir mit dieser Übung am 05.11. angefangen)

ein kleiner phraseologischer Mischmasch

1. aus dem Nähkästchen plaudern
 2. jemanden / etwas über den grünen Klee loben
 3. Klappern gehört zum Handwerk!
 4. etwas an die große Glocke hängen
 5. jemandem eine Gardinenpredigt halten
 6. jemandem einen Floh ins Ohr setzen
 7. etwas durch die Blume sagen
 8. auf den Busch klopfen
 9. jemanden abblitzen lassen
-
- a. jemanden / etwas sehr rühmen / würdigen; jemanden / etwas übertrieben loben
 - b. etwas herumerzählen; etwas öffentlich machen; indiskret sein
 - c. persönliche Erfahrungen mitteilen; intime / private / geheime Dinge preisgeben
 - d. jemanden abweisen / zurückweisen
 - e. etwas nur andeutungsweise / indirekt / verhüllt sagen; eine Kritik nur andeuten / umschreiben; jemandem die Wahrheit schonend beibringen
 - f. jemanden auf eine fixe Idee bringen, an die er immerzu denken muss
 - g. Werbung gehört zum Geschäft; Man sollte seine Vorzüge öffentlich präsentieren; Selbstdarstellung gehört dazu
 - h. jemandem eine Strafpredigt halten
 - i. etwas erkunden; versuchen, etwas herauszubekommen; versuchen, Informationen zu bekommen;

Quellen: ESSIG, Rolf - Bernard. *Alles für die Katz*. Carl Hanser Verlag München, 2011.

www.redensarten-index.de

